

Zeitschrift: Zenit
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Luzern
Band: - (2017)
Heft: 1

Artikel: Mit Musik und Tanz ins 2017
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-927101>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Beschwingter Start ins 2017. Die beiden Neujahrskonzerte von Pro Senectute Kanton Luzern waren erneut ein grosser Erfolg. Durch das vielfältige Programm führte die charmante Moderatorin Sabine Dahinden.



Fotos: Peter Lauth

Mit Musik und Tanz ins 2017

Mit einem musikalischen Feuerwerk startete Pro Senectute Kanton Luzern am Neujahrstag ins Jubiläumsjahr.

Im Luzerner Theater erlebten die Anwesenden zwei unterhaltsame von Raiffeisen als Partner unterstützte Konzerte. Dafür verantwortlich waren das Seniorenorchester unter der Leitung von Josef Gnos, die schwedische Sopranistin Madeleine Wibom, der Tenor Martin Nyfall sowie die jungen Künstlerinnen und Künstler der Musical Factory, die von Guido und Barbara Zimmermann geleitet wird.

Beim diesjährigen zweistündigen Musikprogramm drehte sich fast alles um die Liebe. Die musikalische Reise startete mit dem Krönungsmarsch von Giacomo Meyerbeer aus der Oper «Der Prophet». Moderatorin Sabine Dahinden erzählte mit Charme und einer Prise Humor Interessantes zu den jeweiligen Musikstücken.

Wie in den vergangenen Jahren wurde das Seniorenorchester auch heuer bei einigen Stücken von Tänzerinnen und Tänzern der Musical Factory begleitet. Der gemeinsame Auftritt ist für beide Seiten nicht nur eine attraktive Herausforderung, sondern auch eine tolle Bereicherung. Der Generationengedanke wird beim Neujahrskonzert perfekt praktiziert.

Lang anhaltender Applaus war allen Protagonistinnen und Protagonisten bei ihren Auftritten gewiss. Mit den Worten «Wenn man das Jahr im Zwei-, Drei- und Vierviertakt beginnt, dann wird es ein glückliches Jahr», entliess Moderatorin Sabine Dahinden die Anwesenden, bevor das Seniorenorchester mit einer Zugabe aufwartete.